W+M-Serie: Zukunftsorte im Osten – Teil 3 – Greifswald

Im Jubiläumsjahr der deutschen Einheit stellt WIRTSCHAFT+MARKT 30 Zukunftsorte aus den neuen Ländern vor. Sie stehen stellvertretend für die vielen regionalen Wirtschaftszentren, die für Aufschwung und Zuversicht sorgen.

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald ist die Kreisstadt des Landkreises Vorpommern-Greifswald im Nordosten von Mecklenburg-Vorpommern. Neben der Universität Greifswald ist in der Stadt das Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie ansässig. In unmittelbarer Nähe zum Hochschul- und Forschungscampus stellt das BioTechnikum Greifswald über 4.300 Quadratmeter vermietbare Labor- und Büroflächen sowie einen repräsentativen Schulungs- und Konferenzbereich für Unternehmen zur Verfügung, die gemeinsam etwa mit der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald oder der Universitätsmedizin arbeiten möchten. Mehr dazu im W+M-Onlinemagazin.

W+M-Serie: Zukunftsorte im Osten, Teil 1 – Berlin-Adlershof
W+M-Serie: Zukunftsorte im Osten, Teil 2 – Grünheide in Brandenburg